



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

Pressemitteilung vom 19.01.2009

## Mozartwoche 2011

Vom 21. bis 30. Jänner

**Mozart steht im Mittelpunkt der Mozartwoche 2011 – im Dialog mit Musik seiner und unserer Zeit.** Im Bereich der klassischen Musik beleuchtet ein Programmschwerpunkt die Beziehungen Mozarts zur Musik der damaligen Tradition: Zu den Werken der Bach-Familie und zu den Werken von Georg Friedrich Händel. Sie waren eine entscheidende Grundlage und prägendes Hinterland für Mozarts Kompositionen – und das nicht nur in seiner frühen Entwicklung als Komponist, sondern auch für sein späteres Wirken in Wien. Diese Hintergründe von Mozarts Schaffen bei Bach und Händel werden in dem Programmschwerpunkt deutlich – auf dem Feld der Orchestermusik, der Kirchenmusik, der Oper sowie im Bereich der Klavier- und Kammermusik. Eine Vortragsreihe der Akademie für Mozart-Forschung begleitet das Programm.

Auch in der Mozartwoche 2011 treten die Werke Mozarts in Dialog mit modernen und zeitgenössischen Musiksprachen. So wird beispielsweise ein roter Faden in den Konzertprogrammen in der Begegnung von Mozarts Musik mit Werken von Alban Berg bestehen. Als zeitgenössischen Komponisten, Interpreten und Dirigenten haben wir Heinz Holliger eingeladen und mit ihm zusammen einen Konzertzyklus entwickelt, in dem seine Musik mit Werken Mozarts kombiniert wird. Heinz Holliger wird als Dirigent, Oboist und am Klavier zu erleben sein. Auch ein Kinderprojekt mit Musik von Heinz Holliger wird es geben!

Einführungsvorträge, Meisterklassen, Künstlergespräche, Ton- und Filmvorführungen werden das Programm der Mozartwoche 2011 bereichern. In einer Vortragsreihe der Akademie für Mozart-Forschung und anderer renommierter Mozart-Forschung soll das Verhältnis von Mozart zu Händel und zur Bach-Familie, das sich als roter Faden durch das Mozartwochen-Programm zieht, erläutert und vertieft werden.

Die Stiftung Mozarteum Salzburg heißt Sie sehr herzlich willkommen!  
*Stephan Pauly, Künstlerischer Leiter*

### Konzerttickets:

Kartenbüro der Internationalen Stiftung Mozarteum  
Theatergasse 2, A-5024 Salzburg, Tel.: 0043/662/87 31 54, Fax.: 0043/662/87 44 54  
tickets@mozarteum.at, www.mozarteum.at

### Pressekontakt:

Mirjam Nellmann  
Ltg. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Marketing  
Schwarzstr. 26, A – 5020 Salzburg  
Tel. 0043 / 662 / 889 40 51, Fax: 0043 / 662 / 87 29 96  
[nellmann@mozarteum.at](mailto:nellmann@mozarteum.at)

Die Stiftung Mozarteum Salzburg dankt ihrem Generalsponsor UBS für die gute Partnerschaft.





STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

## **KÜNSTLER**

### **DIRIGENTEN / LEITUNG**

Giovanni Antonini, Ivor Bolton, Dennis Russell Davies, Gottfried von der Goltz, Nikolaus Harnoncourt, Heinz Holliger, René Jacobs, Louis Langrée, Sir Charles Mackerras, Marc Minkowski, Yannick Nézet-Séguin, Jonathan Nott, András Schiff, Jörg Widmann

### **ORCHESTER**

Akademie für Alte Musik Berlin, Camerata Salzburg, Cappella Andrea Barca, Chamber Orchestra of Europe, Concentus Musicus Wien, Freiburger Barockorchester, Les Musiciens du Louvre.Grenoble, Mozarteumorchester Salzburg, Sinfonieorchester der Universität Mozarteum, Wiener Philharmoniker

### **SÄNGER**

Kurt Azesberger, Daniel Behle, Florian Boesch, Markus Brutscher, Annette Dasch, Isabelle Druet, Marcos Fink, Anna Grevelius, Sunhae Im, Philippe Jaroussky, Inga Kalna, Mika Kares, Julia Kleiter, Christina Landshamer, Elisabeth von Magnus, Hanno Müller-Brachmann, Thomas Quasthoff, Christine Schäfer, Daniel Schmutzhard, Toby Spence, Kenneth Tarver, Lydia Teuscher, Jeanette Vecchione, Rolando Villazón, Kai Wessel

### **SOLISTEN**

Piotr Anderszewski, Teodoro Anzellotti, Helmut Deutsch, David Greilsamer, Marie Luise Hecker, Heinz Holliger, Gidon Kremer, Robert Levin, Alexander Lonquich, Johannes Nied, Maurizio Pollini, Fazil Say, András Schiff, Elmar Schmid, Eric Schneider, Christian Tetzlaff, Hanna Weinmeister, Antje Weithaas, Jörg Widmann, Tabea Zimmermann

### **ENSEMBLES & CHÖRE**

Hagen Quartett, oenm.oesterreichisches ensemble für neue musik, Arnold Schoenberg Chor, RIAS Kammerchor, Salzburger Bachchor, Stuttgarter Vocalsolisten



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

## Programm der Mozartwoche 2011

---

**Freitag, 21.01**

**19.30 Haus für Mozart #01**

**CONCENTUS MUSICUS WIEN**

**DIRIGENT NIKOLAUS HARNONCOURT**

**CHRISTINA LANDSHAMER SOPRAN**

**ELISABETH VON MAGNUS ALT**

**KENNETH TARVER TENOR**

**FLORIAN BOESCH BASS**

**ARNOLD SCHOENBERG CHOR**

**Georg Friedrich Händel**

„Laudate pueri Dominum“. Geistliches Konzert für Solo, Chor und Orchester HWV 237

**Mozart**

„Kommet her, ihr frechen Sünder“. Arie für Sopran, Streicher und Orgel KV 146 (317b)

**Mozart**

„Venite populi“. Offertorium de venerabili sacramento für 2 gemischte Chöre, Orchester und Orgel KV 260 (248a)

**Georg Friedrich Händel**

„Nisi Dominus / Gloria Patri“. Geistliches Konzert für Soli, Doppelchor und Doppelorchester HWV 238

„Dixit Dominus Domino meo“. Geistliches Konzert für Soli, Chor und Orchester HWV 232

**Samstag, 22.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #02**

**CAPPELLA ANDREA BARCA**

**SOLIST UND LEITUNG ANDRÁS SCHIFF**

**Johann Sebastian Bach**

Konzert d-Moll für Klavier und Orchester BWV 1052

**Johannes Brahms**

Serenade Nr. 2 A-Dur für kleines Orchester op. 16

**Mozart**

Konzert C-Dur für Klavier und Orchester KV 503

**Samstag, 22.01.**

**15.00 Universität Mozarteum, Solitär #03**

**OENM . OESTERREICHISCHES ENSEMBLE**

**FÜR NEUE MUSIK**

**DIRIGENT HEINZ HOLLIGER**

**HANNO MÜLLER-BRACHMANN BARITON**

**STUTTGARTER VOCALSOLISTEN**

**Heinz Holliger**

„Eisblumen“ für sieben Streichinstrumente und Chor über Johann Sebastian Bachs

„Komm o Tod, Du Schlafes Bruder“

**Johann Sebastian Bach**

„Ich will den Kreuzstab gerne tragen“. Kantate am 19. Sonntag nach Trinitatis BWV 56,

„Kreuzstabkantate“

**Heinz Holliger**

„Dunkle Spiegel“ für Vokalquintett, Bariton solo und 5 Instrumentalgruppen



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Samstag, 22.01.**

**19.30 Großes Festspielhaus #04**

**WIENER PHILHARMONIKER**

**DIRIGENT JONATHAN NOTT**

**MAURIZIO POLLINI KLAavier**

**Mozart**

Adagio und Fuge in c-Moll KV 546

**Mozart**

Konzert A-Dur für Klavier und Orchester KV 488

**Alban Berg**

Drei Sätze aus der „Lyrischen Suite“ (Bearbeitung für Streichorchester)

**Mozart**

Symphonie g-Moll KV 183 (173 dB)

**Sonntag, 23.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #05**

**CAPPELLA ANDREA BARCA**

**SOLIST UND LEITUNG ANDRÁS SCHIFF**

**Johann Sebastian Bach**

Konzert d-Moll für Klavier und Orchester BWV 1052

**Johannes Brahms**

Serenade Nr. 2 A-Dur für kleines Orchester op. 16

**Mozart**

Konzert C-Dur für Klavier und Orchester KV 503

**Sonntag, 23.01.**

**15.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #06**

**HAGEN QUARTETT**

LUKAS HAGEN UND RAINER SCHMIDT, VIOLINE

VERONIKA HAGEN, VIOLA

CLEMENS HAGEN, VIOLONCELLO

**JÖRG WIDMANN KLARINETTE**

**Mozart**

Streichquartett C-Dur KV 465 „Dissonanzenquartett“

**Georg Friedrich Haas**

Neues Streichquartett

Uraufführung. Auftragswerk der Stiftung Mozarteum Salzburg, KölnMusik und der Wigmore Hall London

**Heinz Holliger**

„Rechant“ für Klarinette solo

**Mozart**

Klarinettenquintett A-Dur KV 581 „Stadler-Quintett“

In der Mozartwoche 2011 eröffnet das Hagen Quartett das Jahr seines 30-jährigen Bühnenjubiläums. In zwei Konzerten wird das Quartett in der ganzen Bandbreite seines künstlerischen Schaffens zu erleben sein: von Mozart bis zu der Uraufführung eines neuen Streichquartetts von Georg Friedrich Haas.



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Sonntag, 23.01**

**18.30 Vortragsreihe „Mozart, Bach & Händel“**

Ulrich Konrad

*Mozart und die Söhne Johann Sebastian Bachs*

Seit der Begegnung des achtjährigen Mozart mit Johann Christian Bach in London gehören die Werke der Söhne Johann Sebastian Bachs zu den wichtigsten Anregungen für Mozart als Musiker und als Komponist.

**Sonntag, 23.01.**

**19.30 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #07**

**CAMERATA SALZBURG**

DIRIGENT **LOUIS LANGRÉE**

**CHRISTIAN TETZLAFF** VIOLINE

**TABEA ZIMMERMANN** VIOLA

SOLISTEN DER CAMERATA SALZBURG

**Johann Christian Bach**

Symphonie g-Moll op. 6 / 6 – Warb C 12

**Mozart**

Sinfonia concertante Es-Dur für Violine, Viola und Orchester KV 364 (320d)

**Johann Christian Bach**

Sinfonia concertante E-Dur für 2 Violinen, Violoncello und Flöte (Warb C 44)

**Mozart**

Symphonie C-Dur KV 425 „Linzer“

**Montag, 24.01.**

**10.00 Vortragsreihe „Mozart, Bach & Händel“**

Christoph Wolff

*Bach und Mozart – Zwei Klassiker des Klavierkonzerts*

Johann Sebastian Bach gilt als der Erfinder des Klavierkonzerts, Wolfgang Amadé Mozart als sein erster Vollender.

**Montag, 24.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #08**

**MOZARTEUMORCHESTER SALZBURG**

DIRIGENT **GIOVANNI ANTONINI**

**FAZIL SAY** KLAVIER

**Johann Christian Bach**

Ouvertüre zu Baldassare Galuppi's „La calamità de' cuori“ Warb G 27

**Mozart**

Konzert A-Dur für Klavier und Orchester KV 414 (385p)

**Joseph Haydn**

Symphonie B-Dur Hob. I:102 „9. Londoner“

**Montag, 24.01.**

**15.00 Universität Mozarteum, Solitär**

**MASTERCLASS THOMAS QUASTHOFF**

Thomas Quasthoff, der in der Mozartwoche 2011 in zwei Konzerten als Interpret zu erleben ist, wird sich in dieser Meisterklasse mit Studenten Werken von Mozart, Bach und anderen Komponisten widmen und dabei Einblicke in die Entstehung von Interpretationen sowie in die Arbeit an der Stimme geben.



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Montag, 24.01.**

**19.30 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #09**

**CHRISTIAN TETZLAFF** VIOLINE

**ANTJE WEITHAAS** VIOLINE

**TABEA ZIMMERMANN** VIOLA

**HANNA WEINMEISTER** VIOLA

**MARIE LUISE HECKER** VIOLONCELLO

**Mozart**

Streichquintett C-Dur KV 515

**Jörg Widmann**

Duos für Violine und Violoncello

**Heinz Holliger**

Drei Skizzen für Violine und Viola

**Mozart**

Streichquintett g-Moll KV 516

**Dienstag, 25.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #10**

**SINFONIEORCHESTER DER UNIVERSITÄT MOZARTEUM**

**DIRIGENT DENNIS RUSSELL DAVIES**

**SOLISTEN PREISTRÄGER DES AUSWAHLSPIELS DER UNIVERSITÄT MOZARTEUM**

Das Programm wird später bekannt gegeben.

**Dienstag, 25.01.**

**18.30 Vortragsreihe „Mozart, Bach & Händel“**

Ulrich Leisinger

*Retrospektiven und bewusste Stilbrüche in Mozarts Wiener Opern*

In seinen Opern geht Mozart nicht nur durch Zitate auf seine aktuelle Umwelt ein, sondern er setzt bewusst Stilbrüche und Reminiszenzen ein, um auf längst vergangene musikalische Zeiten hinzuweisen.

**Dienstag, 25.01**

**19.30 Großes Festspielhaus #11**

**AKADEMIE FÜR ALTE MUSIK BERLIN**

**DIRIGENT RENÉ JACOBS**

**Mozart: „Die Zauberflöte“ KV 620**

Eine deutsche Oper in zwei Aufzügen.

Text von Emanuel Schikaneder

Konzertante Aufführung

**DANIEL BEHLE** TAMINO

**LYDIA TEUSCHER** PAMINA

**JEANETTE VECCHIONE** KÖNIGIN DER NACHT

**DANIEL SCHMUTZHARD** PAPAGENO

**SUNHAE IM** PAPAGENA

**MARCOS FINK** SARASTRO

**KURT AZESBERGER** MONOSTATOS

**INGA KALNA** ERSTE DAME

**ANNA GREVELIUS** ZWEITE DAME

**ISABELLE DRUET** DRITTE DAME

**RIAS KAMMERCHOR, CHORLEITUNG HANS-CHRISTOPH RADEMANN**

**EINSTUDIERUNG FRANK MARKOWITSCH**



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Mittwoch, 26.01**

**10.00 Vortragsreihe „Mozart, Bach & Händel“ (s. S. 43)**

Otto Biba

*Mozart und die Wiener Händel-Rezeption*

Mozarts Auseinandersetzung mit dem Werk Händels ist ohne eine reiche, aber im einzelnen kaum erforschte Wiener Händel-Tradition nicht denkbar.

**Mittwoch, 26.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #12**

**LES MUSIENS DU LOUVRE .GRENOBLE**

**DIRIGENT MARC MINKOWSKI**

**TOBY SPENCE ACIS**

**JULIA KLEITER GALATEA**

**MARKUS BRUTSCHER DAMON**

**MIKA KARES POLYPHEM**

**SALZBURGER BACHCHOR; CHORLEITUNG ALOIS GLASSNER**

**Georg Friedrich Händel / Mozart**

„Acis und Galatea“. Pastorale in zwei Aufzügen in der Bearbeitung von Mozart KV 566

**Mittwoch, 26.01.**

**19.30 Großes Festspielhaus #13**

**WIENER PHILHARMONIKER**

**DIRIGENT NIKOLAUS HARNONCOURT**

**GIDON KREMER VIOLINE**

**Alban Berg**

Konzert für Violine und Orchester „Dem Andenken eines Engels“

**Mozart**

Symphonie g-Moll KV 550

**Donnerstag, 27.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #14**

**FREIBURGER BAROCKORCHESTER**

**KONZERTMEISTER UND LEITUNG**

**GOTTFRIED VON DER GOLTZ**

**THOMAS QUASTHOFF BASSBARITON**

**Joseph Haydn**

Aus der Oper „Armida“ Hob. XXVIII:12: Ouvertüre

Nr. 2 Arie des Idreno „Se dal suo braccio oppresso“

Nr. 10 Arie des Idreno „Teco lo guido al campo“

Aus der Oper „Orlando Paladino“ Hob. XXVIII:11

Nr. 13 Arie des Rodomonte „Mille lampi d'accese faville“

**Carl Ditters von Dittersdorf**

Aus „Les Métamorphoses d'Ovide“: Symphonie Nr. 3

G-Dur „Die Verwandlung Acteons in einen Hirsch“

**Franz Ignaz Beck**

Konzertouvertüre „La mort d'Orphée“

**Joseph Haydn**

Aus der Oper „L'anima del Filosofo“ („Orfeo ed Euridice“) Hob. XXVIII:13:

Arien des Creonte Nr. 5 „Il pensier sta negli oggetti“ und Nr. 12 „Chi spira e non spera“

Aus der Oper „Orlando Paladino“ Hob. XXVIII:11: Nr. 22 Arie des Caronte „Ombre in sepolte“

Symphonie d-Moll Hob. I:80



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Donnerstag, 27.01.**

**14.00 Vortragsreihe „Mozart, Bach & Händel“ (s. S. 43)**

Christine Blanken

*Die Wiener Bach-Überlieferung*

Eine systematische Erfassung der zugehörigen Quellen zeigt eine überraschend reiche und vielschichtige Aneignung der Musik der Familie Bach in Wien zur Mozart-Zeit.

**Donnerstag, 27.01.**

**15.00 Stiftung Mozarteum, Wiener Saal #15**

**ROBERT LEVIN HAMMERKLAVIER**

**Mozart**

Präludium (Fantasie) und Fuge C-Dur KV 394 (383a)

**Mozart**

Adagio F-Dur KV Anh. 206a (KV6 Anh. A 65)

**Mozart**

Suite. Ouverture, Allemande, Courante und Sarabande (Fragment) KV 399 (385i)

**Mozart**

Sonate F-Dur KV 533 mit Rondo KV 494

Robert Levin spielt auf Mozarts Hammerflügel von Anton Walter (Wien, um 1780)

**Donnerstag, 27.01**

**19.30 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #16**

**CAMERATA SALZBURG**

DIRIGENT **HEINZ HOLLIGER**

SOLISTEN UND LEITUNG

**HEINZ HOLLIGER** OBOE

**JÖRG WIDMANN** KLARINETTE

**Mozart**

Symphonie B-Dur KV 319

**Jörg Widmann**

Konzert für Oboe und Orchester

Solist: Heinz Holliger – Dirigent: Jörg Widmann

**Mozart**

Konzert A-Dur für Klarinette und Orchester KV 622

Solist: Jörg Widmann – Dirigent: Heinz Holliger

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Symphonie A-Dur MWV N 16 „Italienische“ (rev. Fassung von 1834)

**Freitag, 28.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #17**

**CHRISTINE SCHÄFER** SOPRAN

**ERIC SCHNEIDER** KLAVIER

**Mozart:** Lieder

**Alban Berg:** Sieben frühe Lieder

sowie Lieder von anderen Komponisten



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Freitag, 28.01**

**15.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #18**

**HAGEN QUARTETT**

**Mozart**

Streichquartett Es-Dur KV 428 (421b)

**Dmitrij D. Schostakowitsch**

Streichquartett Nr. 8 c-Moll op. 110

**Franz Schubert**

Streichquartett G-Dur D 887 – op. post. 161

**Freitag, 28.01.**

**19.30 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #19**

**LES MUSICIENS DU LOUVRE .GRENOBLE**

**DIRIGENT MARC MINKOWSKI**

**PHILIPPE JAROUSSKY** COUNTERTENOR

Orchesterwerke und Arien von **Mozart, Johann Christian Bach** und weiteren Komponisten

Das Programm wird später bekannt gegeben.

**Freitag, 28.01**

**22.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #20**

**NACHTKONZERT**

**KAI WESSEL** COUNTERTENOR

**TEODORO ANZELLOTTI** AKKORDEON

**ELMAR SCHMID** BASSKLARINETTE

**JOHANNES NIED** KONTRABASS

**Heinz Holliger**

„Beiseit“. 12 Lieder nach Gedichten von Robert Walser für Countertenor, Klarinette (Bassklarinetten), Akkordeon und Kontrabass

Ende gegen 23.00 Uhr

**Samstag, 29.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #21**

**MOZARTEUMORCHESTER SALZBURG**

**DIRIGENT IVOR BOLTON**

**ANNETTE DASCH** SOPRAN

**DAVID GREILSAMER** KLAVIER

**Johann Sebastian Bach**

Konzert Nr. 4 G-Dur BWV 1049 „Viertes Brandenburgisches Konzert“

**Mozart**

Konzert Es-Dur für Klavier und Orchester KV 449

**Heinz Holliger**

Sechs Lieder nach Gedichten von Christian Morgenstern

**Mozart**

Symphonie A-Dur KV 201 (186a)



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Samstag, 29.01**

**15.00 Universität Mozarteum, Solitär #22**

**JÖRG WIDMANN** KLARINETTE

**HANNA WEINMEISTER** VIOLINE

**ALEXANDER LONQUICH** KLAVIER

**HEINZ HOLLIGER** KLAVIER

**Mozart**

Sonate für Klavier und Violine

**Alban Berg**

Vier Stücke für Klarinette und Klavier op. 5

**Heinz Holliger**

„Elis“. Drei Nachtstücke für Klavier

Lieder ohne Worte (I) für Violine und Klavier

**Alban Berg**

Adagio für Violine, Klarinette und Klavier (Bearbeitung des 2. Satzes des Kammerkonzerts)

**Heinz Holliger**

Partita für Klavier

**Samstag, 29.01.**

**19.30 Großes Festspielhaus #23**

**WIENER PHILHARMONIKER**

DIRIGENT **SIR CHARLES MACKERRAS**

**ROLANDO VILLAZÓN** TENOR

**Johann Christian Bach**

Symphonie Es-Dur für Doppelorchester op. 18 / 1 – Warb C 26

**Mozart**

Serenade D-Dur KV 239 „Serenata notturna“ (für zwei Orchester)

**Mozart**

Arien

**Mozart**

Serenade D-Dur KV 250 (248b) „Haffner-Serenade“

**Sonntag, 30.01.**

**11.00 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #24**

**THOMAS QUASTHOFF** BASSBARITON

**HELMUT DEUTSCH** KLAVIER

Lieder von **Mozart, Richard Strauss** und **Hugo Wolf**

**Sonntag, 30.01.**

**15.00 Solitär #25**

**ANNETTES DASCHALON**

ANNETTE DASCH UND GÄSTE

Annette Dasch präsentiert seit einiger Zeit im Radialsystem Berlin mit großem Erfolg „Annettes Daschsalon“: Ein neues Format, ein Experiment, bei dem Lieder, Lyrik, eingeladene Künstler, Gäste und der Spaß am Singen im Mittelpunkt stehen. Annette Dasch: „Eine Stehlampe, ein Sofa, ein Flügel, ein Tisch mit einer Tasse Tee. In der Ecke meine Gitarre und einige Liederbände... vor uns die Zuschauer, bereit zuzuhören, mitzusingen, mitzuspielen. So ungefähr müssen Sie ihn sich vorstellen, unseren Salon: ein in die große Öffentlichkeit verlegter Hausmusiknachmittag.“

Wer in Berlin nicht live dabei sein konnte, kann „Annettes Daschsalon“ in der Mozartwoche 2011 erleben!



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

**Sonntag, 30.01.**

**19.30 Stiftung Mozarteum, Großer Saal #26**

**CHAMBER ORCHESTRA OF EUROPE**

**DIRIGENT YANNICK NÉZET-SÉGUIN**

**PIOTR ANDERSZEWSKI KLAVIER**

**Carl Philipp Emanuel Bach**

Symphonie D-Dur Wq 183 / 1 – H 663

**Mozart**

Konzert d-Moll für Klavier und Orchester KV 466

**Mozart**

Symphonie Es-Dur KV 543